

# Pflegekonzept wird digitalisiert

**Zittau/Ebersbach.** Am Klinikum Oberlausitzer Bergland mit seinen beiden Standorten Ebersbach-Neugersdorf und Zittau wird zukünftig ein innovatives Entlassmanagement angeboten. Dazu nutzt das Klinikum zur besseren Koordination für die nachstationäre Betreuung pflegebedürftiger Patientinnen und Patienten eine digitale Plattform – entwickelt vom thüringischen Unternehmen Pflegeplatzmanager. Das Klinikum Oberlausitzer Bergland setzt mit der Einführung einer digitalen Kommunikationsplattform zur Optimierung des Entlassmanagements ein sichtbares Zeichen für eine optimale Patientenüberleitung. „Es handelt sich hierbei um ein digitales Instrument, welches uns tagesaktuelle Kapazitätsabfragen ermöglicht und ein schnelles Verlegungsprozedere möglich machen soll, ohne Informationsverlust“, so Steffen Thiele, Geschäftsführer des Klinikma-

agements dazu. „Für uns verbindet sich damit die Hoffnung, die bedarfs- und patientengerechte Anschlussversorgung für die Menschen der Region noch besser gestalten zu können“, ergänzt er. Wer pflegende Angehörige hat, weiß, wie wichtig die Suche nach einer geeigneten nachstationären Versorgung und Unterbringung ist. Die Plattform ermöglicht nicht nur eine tagesaktuelle Übersicht über freie Plätze und damit eine immense Zeitersparnis im Aufnahmeprozess, sondern auch die Möglichkeit zur proaktiven Steuerung des Pflegegradmixes bzw. – im ambulanten Bereich – zur Optimierung von Routinen. Damit profitieren alle Beteiligten, insbesondere aber die Patienten und ihre Angehörigen und Familien von einem hochmodernen Pflegekonzept, so Dr. Jana-Cordelia Petzold, verantwortlich für Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.